

Presseinformation

6. Mai 2015

NÖ Schul-Filmprojekt „1945 ... trotzdem Kind“ vorgestellt

Schwarz: Kurzfilme werfen neuen Blickwinkel auf das Kriegsende

Dieser Tage jährt sich das Ende des Zweiten Weltkrieges zum 70. Mal. Das NÖ Medienzentrum und die Historikerin Mag. Anita Lackenberger haben dies zum Anlass genommen, mit dem Filmprojekt „1945...trotzdem Kind“ den Krieg und die Kriegssituation aus einem vollkommen neuen Blickwinkel zu beleuchten. Dabei drehten Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Viehofen unter Begleitung von Zeitzeugen und Experten zehn Lebenssituationen der letzten Kriegsjahre für ihre Kolleginnen und Kollegen in ganz Niederösterreich nach und machen so das Jahr 1945 nacherlebbar.

„Hier ist es gemeinsam gelungen, ein Filmprojekt auf die Beine zu stellen, das zeigt, wie sich die Welt vor siebzig Jahren angefühlt hat“, sagte Landesrätin Mag. Barbara Schwarz am heutigen Mittwoch in der Neuen Mittelschule Viehofen bei der Präsentation des Filmprojektes „1945...trotzdem Kind“. Nach dem Zweiten Weltkrieg habe man sich darauf verständigt, ein friedliches Europa aufzubauen, so Schwarz. „Wir leben seither in einer einmaligen Friedensperiode“, betonte sie. Es sei ein Europa ohne kriegerische Auseinandersetzungen und mit offenen Grenzen anstelle eines Eisernen Vorhanges entstanden.

„Dadurch wurden die Schrecken des Krieges vergessen. Es gibt nur mehr wenige Zeitzeugen, die erzählen können, was es bedeutet, in einem Kriegszustand zu leben, was es bedeutet, wenn ein Land zerstört wird. Und daher ist es ganz wichtig mit den jungen Menschen daran zu arbeiten und sie über die Nachkriegsereignisse zu informieren“, verwies die Landesrätin auf die seinerzeitigen kriegsbedingten Mängel bei Lebensmitteln und Gütern des täglichen Bedarfs hin. „Es geht darum, dieses Wissen, was damals passiert ist, der Jugend mitzugeben“, führte die Landesrätin weiter aus.

„Wir haben es bei diesem Projekt geschafft, über Generationen hinweg Informationen auszutauschen“, meinte Mag. Anita Lackenberger. „Über 20 Kinder aus zehn Nationen sind an diesem Projekt beteiligt. Nur wenn man die Vergangenheit kennt und versteht, können wir die Gegenwart bewältigen“, sagte Pädagogin Heidemarie Kneissl.

Presseinformation

Der erste Kurzfilm zum Thema „Der Pullover - aus Alt mach Neu“ ist ab sofort unter <http://www.noemedia.at/> abrufbar und steht allen Schulen zur Verfügung. Die Drehs der zehn Themenkreise sind für das gesamte Jahr 2015 projektiert und werden laufend online gestellt. Der daraus entstehende Gesamt-Dokumentationsfilm wird ab dem Frühjahr 2016 verfügbar sein.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at, <http://www.noemedia.at/>.



Schulfilm-Projekt „1945... trotzdem Kind“ des NÖ Medienzentrums präsentiert: Alina Ecker, Gerald Mayer, Pädagogin Heidemarie Kneissl (NMS Viehofen), Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Mag. Anita Lackenberger (Historikerin und Regisseurin), Nicole Langer, Ana Suladze (v.l.n.r.)

© NLK